



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D
Identifikationsnummer : 64257

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Reinigungsmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Erdal-Rex GmbH
Rheinallee 96
55120 Mainz
Telefon : +49613196402
Telefax : +4961319642413
Email-Adresse : Produktsicherheit@werner-mertz.com
Verantwortliche/ausstellende Person
Ansprechpartner : Produktentwicklung / Produktsicherheit

1.4 Notrufnummer

+49(0)6131-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Keine gefährliche Substanz oder kein gefährliches Gemisch im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien: Einstufung und Kennzeichnung, Anhang I - bis zur 31. Anpassung der Richtlinie 67/548/EWG, Richtlinie 2009/2/EG der Kommission

Dieser Stoff ist gemäß Richtlinie 67/548/EWG nicht als gefährlich eingestuft.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische : Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
sodium carbonate	497-19-8 207-838-8 01- 2119485498-19	Xi; R36	Eye Irrit. 2; H319	>= 2 - < 5
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz	68891-38-3 01- 2119488639-16	Xi; R38 Xi; R41	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318	>= 1 - < 2
Alkohole, C12-14, ethoxyliert (7 EO)	68439-50-9 932-106-6	Xn; R22 Xi; R41	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	>= 1 - < 2

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.
- Nach Einatmen : Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Unverletztes Auge schützen.
Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen.
Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine Information verfügbar.
- Risiken : Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte :

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.
Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit Säure neutralisieren.
Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8., Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln., Siehe Punkt 15 für spezifische, nationale gesetzliche Bestimmungen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

Hygienemaßnahmen : Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden unverträglichen Produkte.

Lagerklasse (LGK) : 12, Nicht brennbare Flüssigkeiten

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Vor Frost schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Reinigungsmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

DNEL
Natriumcarbonat : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer
Expositionswege: Einatmen
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Lokale Effekte
Wert: 10 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher
Expositionswege: Einatmen
Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Lokale Effekte
Wert: 10 mg/m³

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer
Expositionswege: Hautkontakt
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische Effekte

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer
Expositionswege: Einatmen
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische Effekte
Wert: 175 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher
Expositionswege: Hautkontakt
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische Effekte

Anwendungsbereich: Verbraucher



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

Expositionswege: Einatmen
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische Effekte
Wert: 52 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher
Expositionswege: Verschlucken
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische Effekte

PNEC

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz

: Süßwasser
Wert: 0,24 mg/l

Meerwasser
Wert: 0,024 mg/l

Süßwassersediment
Wert: 5,45 mg/kg

Meeressediment
Wert: 0,545 mg/kg

Boden
Wert: 0,946 mg/kg

STP
Wert: 10000 mg/kg

intermittierende Freisetzung
Wert: 0,071 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Schutzbrille

Handschutz

Material : Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.

Handschuhdicke : 0,4 mm

Anmerkungen : Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

Haut- und Körperschutz : Schutzanzug

Atemschutz : Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

Allgemeine Hinweise : Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.
Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig

Farbe : rosa

Geruch : fruchtig

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : ca. 10,2

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar

Brenngeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : ca. 1,058 g/cm³

Wasserlöslichkeit : löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln : Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Zündtemperatur : Keine Daten verfügbar

Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar

Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

kein(e,er)



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen., Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Sonstige Angaben : Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produkt

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : > 2.000 mg/kg
Methode: Rechenmethode

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt nicht als hautreizend zu betrachten.

Schwere Augenschädigung/-reizung : Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt als nicht augenreizend zu betrachten.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Keine Daten verfügbar

Weitere Information : Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

497-19-8 :

Akute orale Toxizität : LD50 Ratte: 2.800 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte: 2,3 mg/l
Expositionszeit: 2 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 403



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

- Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal Kaninchen: > 2.000 mg/kg
- 68891-38-3 :**
Akute orale Toxizität : LD50 Oral Ratte: 4.100 mg/kg
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 401
GLP: nein
- LD50 Oral Ratte: 2.000 - 5.000 mg/kg
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 401
Testsubstanz: siehe Freitext
- LD50 Oral Ratte: > 5.000 mg/kg
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 401
Testsubstanz: siehe Freitext
- Akute dermale Toxizität : LD50 Ratte: > 2.000 mg/kg
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 402
GLP: ja
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Spezies: Kaninchen
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 404
- Schwere Augenschädigung/-
reizung : Spezies: Kaninchen
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 405
Testsubstanz: siehe Freitext
- Spezies: Kaninchen
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 405
Testsubstanz: siehe Freitext
- Sensibilisierung der
Atemwege/Haut : Testmethode: Maximierungstest
Spezies: Meerschweinchen
Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 406
- Reproduktionstoxizität : Spezies: Ratte
Applikationsweg: Oral
NOAEL: > 300 mg/kg,
F1: > 300 mg/kg, Methode: OECD- Prüfrichtlinie 416
- Teratogenität : Spezies: Ratte
Applikationsweg: Oral
>1.000 mg/kg
> 1.000 mg/kg
Methode: siehe Freitext
- Toxizität bei wiederholter
Verabreichung : Ratte: NOAEL: > 225 mg/kg
Applikationsweg: Oral
Expositionszeit: 90 Tage



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

Methode: siehe Freitext
Zielorgane: Leber

Spezifische Zielorgan-Toxizität
bei wiederholter Exposition : Expositionswege: Verschlucken
Zielorgane: Leber

68439-50-9 :

Akute orale Toxizität : LD50 Oral Ratte: > 300 - 2.000 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal Kaninchen: > 2.000 mg/kg

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro : Typ: Ames test
Ergebnis: negativ

Reproduktionstoxizität : Spezies: Ratte
NOAEL: > 250 mg/kg,
F1: > 250 mg/kg,
F2: > 250 mg/kg

Teratogenität : Spezies: Ratte
Applikationsweg: Oral
>50 mg/kg
> 50 mg/kg

Spezies: Ratte
Applikationsweg: Haut
>250 mg/kg
> 250 mg/kg

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

497-19-8 :

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 300 mg/l
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien
und anderen wirbellosen
Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 200 - 227 mg/l
Expositionszeit: 48 h

68891-38-3 :

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraabräbling)): 7,1 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Testmethode: Durchflusstest
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203
GLP: ja



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

- LC50 (Fisch): > 1 - 10 mg/l
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203
- LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 10 - 100 mg/l
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 10 - 100 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Testmethode: statischer Test
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
GLP: ja
- EC50 (Daphnia pulex (Wasserfloh)): 7,4 mg/l
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 27,7 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Testmethode: Wachstumshemmung
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
GLP: ja
- EC50 (Scenedesmus subspicatus): 10 - 100 mg/l
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
- Toxizität gegenüber Bakterien : EC50 (Pseudomonas putida): > 10 g/l
Expositionszeit: 16 h
Testmethode: Zellvermehrungshemmtest
Methode: DIN 38412
GLP: ja
- Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 1,2 mg/l
NOEC: 1 - 10 mg/l
Spezies: Leuciscus idus (Goldorfe)
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 1,2 mg/l
NOEC: 1 - 10 mg/l
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
- 68439-50-9 :**
Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Cyprinus carpio (Karpfen)): > 1 - 10 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203
- LC50 (Fisch): > 1 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 1 - 10 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 1 - 10 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
- Toxizität gegenüber Bakterien : EC50 (Bakterien): 140 mg/l



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

Toxizität gegenüber Bodenorganismen : 220 mg/kg
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)

Pflanzentoxizität : 10 mg/l
Spezies: Lepidium sativum (Kresse)
Methode: siehe Freitext

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

68891-38-3 :

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar
Biologischer Abbau: > 70 %
Expositionszeit: 28 d
Methode: OECD 301 A

68439-50-9 :

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau: > 70 %
Expositionszeit: 28 d
Methode: OECD 301 A

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar
Biologischer Abbau: > 60 %
Expositionszeit: 28 d
Methode: OECD 301 B

12.3 Bioakkumulationspotenzial

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe:

68891-38-3 :

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten : Adsorption/Boden, Medium: Boden, Koc: 191, siehe Freitext

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.
Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR

Kein Gefahrgut

IMDG

Kein Gefahrgut

IATA

Kein Gefahrgut

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR

Kein Gefahrgut

IMDG

Kein Gefahrgut

IATA

Kein Gefahrgut

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR

Kein Gefahrgut

IMDG

Kein Gefahrgut

IATA

Kein Gefahrgut

14.4 Verpackungsgruppe

ADR

Kein Gefahrgut

IMDG

Kein Gefahrgut

IATA

Kein Gefahrgut

14.5 Umweltgefahren

ADR

Kein Gefahrgut

IMDG

Kein Gefahrgut

IATA

Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfallverordnung
96/82/EC

: Stand: 2003
Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu



FROSCH GRAPEFRUIT FETTENTF 500ML D

WM 1101294

Bestellnummer:

Version 2.1

Überarbeitet am 29.04.2013

Druckdatum 10.09.2013

Wassergefährdungsklasse	: WGK 1 schwach wassergefährdend
TA Luft	: Gesamtstaub: nicht anwendbar : Staubförmige anorganische Stoffe: nicht anwendbar : Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe: : Anteilklasse 3: < 0,01 % : Organische Stoffe: nicht anwendbar : Krebserzeugende Stoffe: nicht anwendbar : Erbgutverändernd: nicht anwendbar : Reproduktionstoxisch: nicht anwendbar
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)	: Prozent flüchtig: 0,01 % 2,23 g/l VOC(flüchtige organische Verbindung)-Gehalt abzüglich Wasser
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)	: Prozent flüchtig: 0,01 % 0,12 g/l VOC(flüchtige organische Verbindung)-Gehalt gültig für Beschichtungsstoffe für Holzoberflächen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

50000002776